

Medienmitteilung

EWA-energieUri und AVIA Schätzle gründen «H2Uri AG»

In Bürglen (UR) bauen EWA-energieUri und die Schätzle AG (AVIA Schätzle) die erste Wasserstoff-Produktionsanlage der Zentralschweiz. Mithilfe des Kraftwerks Bürglen wird hier künftig grüner Wasserstoff (H₂) mit erneuerbarer, lokaler Urner Wasserkraft und Photovoltaik produziert. Das gemeinsame Unternehmen «H2Uri AG» wurde heute Mittwoch, 30. März 2022, gegründet.

Mit der «H2Uri AG» investieren EWA-energieUri und AVIA Schätzle in einen innovativen Energieträger. Wasserstoff gilt als eine der Schlüsseltechnologien für die Mobilität und bietet als erneuerbare Energieform viele Vorteile: So ist der mit lokaler Wasserkraft und Photovoltaik produzierte Wasserstoff CO₂-frei, d.h. grün. Auch sind mit Wasserstoff betriebene Fahrzeuge leise und als Emission entsteht nur Wasserdampf. Die Reichweite und das Leistungsvermögen sind mit herkömmlichen Fahrzeugen vergleichbar. Die vielen Vorteile führen dazu, dass die Nachfrage nach Wasserstoff zurzeit stark wachsend ist. Heute sind bereits 50 Wasserstofflastwagen in der Schweiz unterwegs, in wenigen Jahren werden es 1'600 sein. 11 Wasserstofftankstellen sind landesweit schon in Betrieb – davon betreibt die AVIA deren 4, eine davon die Schätzle AG in Geuensee (Luzern). Mit EWA-energieUri und AVIA Schätzle kann das Know-how zweier Unternehmen für das Innovationsprojekt «H2Uri» optimal genutzt werden. Der führende Urner Energiedienstleister EWA-energieUri bringt seine langjährige Erfahrung von Kraftwerksprojekten und der lokalen und nachhaltigen Energieproduktion mit, die Schätzle AG ihre grosse Erfahrung aus dem Vertrieb von flüssigen Energieträgern und dem Betrieb von über 80 AVIA Tankstellen im Raum Zentralschweiz. Alexander Streitzig, Leiter Erneuerbare Energien und Mitglied der Geschäftsleitung der AVIA Schätzle: «Neben dem Bau und Betrieb von Wasserstofftankstellen haben wir seit längerer Zeit Ausschau gehalten nach der Möglichkeit selber Wasserstoff zu produzieren. Mit EWA-energieUri haben wir den perfekten Partner dafür gefunden.»

Verwaltungsrat gewählt

An der H2Uri AG ist EWA-energieUri mit 51 % beteiligt, die Schätzle AG aus Luzern mit 49 %. Verwaltungsratspräsident der «H2Uri AG» ist Werner Jauch (Vorsitzender der Geschäftsleitung von EWA-energieUri), Vize-Präsident Alexander Streitzig (Mitglied der Geschäftsleitung der Schätzle AG). Weitere Mitglieder sind Remo Burgener (Geschäftsleitungsmitglied EWA-energieUri) und Urs Schmidli (Vorsitzender der Geschäftsleitung der Schätzle AG). Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 7.5 Millionen Franken. Gebaut wird die Wasserstoff-Produktionsanlage auf dem Gelände des Kraftwerks Bürglen, welches zu 100 % im Besitz von EWA-energieUri ist. Die zentrale Lage und die bereits vorhandenen Synergien bieten zudem die Möglichkeit für eine innovative Sektorkopplung. So wird EWA-energieUri die entstehende Abwärme der Power-to-Gas-Anlage sowie die Abwärme aus dem Kraftwerksbetrieb für einen Nahwärmeverbund in der Gemeinde Bürglen nutzen. Damit entsteht ein innovatives Hybridwerk im Kanton Uri. Auch die Schätzle AG plant im Kanton Uri weitere Investitionen: Um

den produzierten Wasserstoff direkt im Kanton tanken zu können, ist der Bau einer neuen Wasserstoff-Tankstelle geplant.

Grüner Wasserstoff für die Energiewende

Nach dem erfolgreichen Baugesuch wurde die Baugenehmigung inzwischen erteilt. Geplant ist, dass die 2 MW-Anlage 2024 mit der H₂-Produktion startet. Diese geplante jährliche Produktionsmenge reicht für rund 2.5 Mio. Lastwagen-Kilometer. «H2Uri ist ein wichtiger Schritt in die erneuerbare Energiezukunft. Zusammen mit AVIA Schätzle investieren wir in eine Energieform mit Potenzial», erklärt Werner Jauch, Vorsitzender der Geschäftsleitung von EWA-energieUri und ergänzt: «Die vergangenen Monate haben unsere grosse Abhängigkeit bei den Energieträgern vom Ausland gezeigt. Mit Wasserstoff haben wir für die Mobilität aber auch als Energieträger für Gebäude eine lokale und CO₂-freie grüne Alternative.» Auch Urs Schmidli, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Schätzle AG, zeigte sich anlässlich der Gründungsversammlung erfreut: «Seit über 150 Jahren sind wir der zuverlässige Ansprechpartner für Energieträger in der Zentralschweiz. Mit der Produktion von grünem Wasserstoff machen wir einen wichtigen Schritt in Richtung nachhaltige Mobilität.»

Weitere Informationen zum Projekt gibt es auf www.h2uri.ch

Medienauskünfte

Werner Jauch

Verwaltungsratspräsident H2Uri AG

c/o EWA-energieUri AG

Telefon 041 875 08 75

werner.jauch@energieuri.ch